

Pressemitteilung

Umfrage im Auftrag der ING-DiBa:

Private Verschuldung in Österreich: wenn, dann richtig hoch...

Europavergleich: relativ viele Österreicher frei von privaten Schulden. Topwerte allerdings bei der Höhe der Schulden. Alarmierendes Detail: 75% der Verschuldeten kennen die Konditionen für ihren Konsumkredit oder Kontoüberziehungen nicht. Banken sind in Aufklärungsarbeit gefragt.

Wien, 2. März 2015 – Im Rahmen der aktuellen Umfrage der ING-DiBa Direktbank Austria (als Teil der ING International Survey) wurden Menschen in 13 europäischen Ländern nach ihren Privatschulden gefragt (dezidiert ausgenommen davon: Hypothekarkredite). Im Durchschnitt sind den Angaben zufolge 49% frei von Privatschulden. In Österreich sind es demnach sogar 57%. Nur die Niederländer konnten dieses Ergebnis mit 68% noch toppen.

Andererseits: Jene Österreicher, die Privatschulden machen, gehen ziemlich aufs Ganze. Die durchschnittliche Höhe der Schulden beträgt hierzulande 15.600 Euro. Im Durchschnitt der befragten Länder sind es aber nur 8.000 Euro. Die Schuldenstände der Deutschen betragen eigenen Angaben zufolge durchschnittlich 10.300 Euro, die der Niederländer z.B. 8.000 Euro.

Burgenländer und 25- bis 34-Jährige am höchsten verschuldet

Gleich vorweg: über die genaue Höhe ihrer Privatschulden wollten 34% der Befragten keine genaue Auskunft geben. 14% gaben an, ihren persönlichen Schuldenstand gar nicht zu kennen. Der Rest gewährte aufschlussreiche Einblicke:

- Die Burgenländer haben mit 28.700 Euro den höchsten durchschnittlichen Schuldenstand.
- Die Niederösterreicher folgen mit großem Abstand auf Platz 2 mit 18.800 Euro.
- Die geringsten Schulden haben eigenen Angaben zufolge die Kärntner: hier sind es durchschnittlich 7.200 Euro.
- Männer haben mehr Schulden als Frauen: durchschnittlich 17.300 Euro bzw. 13.600 Euro bei den Frauen.
- Die 25- bis 34-Jährigen haben mit Abstand den höchsten Schuldenberg mit 23.900 Euro.
- Aber auch die Generation 55plus hat immerhin noch Privatschulden in der Höhe von durchschnittlich 12.700 Euro.

Privatschulden: Konsumkredite und Kontoüberziehungen

20% der Privatschuldner gaben an, dass ein Konsumkredit der Grund für ihr Schuldverhältnis sei. 16% gaben an, das Konto regelmäßig zu überziehen.

Auch interessant: 22% haben keine Ahnung, wie hoch ihre Kredit- bzw. Überziehungszinsen sind. 53% wissen es „so ungefähr“ und nur 25% kennen die Konditionen genau. Interessantes Detail am Rande: Die Höhe der Sparzinsen kennen 39% genau.

Roel Huisman, CEO der ING-DiBa Direktbank Austria: „Gerade heute ist das Einsparungspotenzial bei fast allen Formen von Privatkrediten enorm. Dafür müssen die Banken noch mehr Bewusstsein schaffen und Aufklärungsarbeit leisten. Derzeit durchaus günstige Konsumkredite können etwa recht einfach eine Umschuldung ermöglichen. Und ein kostengünstiger Ratenkredit ist die wesentlich bessere Alternative zum leider in Österreich durchaus üblichen, sehr teuren Überziehen von Girokonten oder einer spontan abgeschlossenen Finanzierung für Auto, Computer oder Einrichtung am Point-of-Sale.“

Über die Umfrage

Die Umfrage der ING-DiBa Direktbank Austria ist Teil der ING International Survey - einer Studienserie, die im Auftrag der ING Group regelmäßig verschiedene Aspekte rund um die Themen „Umgang mit und Wissen über Geld“ beleuchtet. Für die Umfrage wurden vom Institut Ipsos online in 13 Ländern (Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Polen, Rumänien, Spanien, Türkei, Tschechien) knapp 13.000 Personen ab 18 Jahren befragt. In Österreich wurden 1.000 Personen befragt.

Über die ING-DiBa Austria

Die ING-DiBa Direktbank Austria www.ing-diba.at ist mit über 524.000 Kunden und Retail Balances (Summe aus Einlagen von Privatkunden, Krediten an Privatkunden sowie verwaltetem Depotvolumen – Stand 12/2014) von 7,8 Mrd. Euro die klare Nummer 1 unter den Direktbanken. Mit ihrer Produktstrategie setzt sie auf ein konzentriertes Portfolio an einfachen Produkten aus den Bereichen Sparen, Kredit und Fonds. Mit über 150 Mitarbeitern am Standort Wien Galaxy Tower ist die Direktbank rund um die Uhr über Telefon, Post und Internet erreichbar. Außerdem ermöglicht seit Mai 2014 ein eigener Servicepoint in der Wiener Rotenturmstraße den direkten Face-to-Face-Kontakt.